

## FONDS-REPORTING per 31.12.2023

Die Inflation befindet sich auf dem Rückzug. Die Kerninflation dürfte aber vermutlich länger erhöht bleiben. **Obwohl die US-Leitzinsen auf 20-Jahreshoch liegen, notiert der US-Aktien-Leitindex S&P500 höher als im Umfeld von Null- und Niedrigstzinsen. Während vor einem Jahr die Rezession als gesichert galt, rechnet nun die große Mehrheit der Börsenakteure mit einer „weichen Landung“ der US-Konjunktur.** Analysten erhöhen bereits wieder die Unternehmens-Gewinnschätzungen. Dies würde jedoch bedeuten, dass die seit 40 Jahren stärkste Leitzinsanhebung praktisch spurlos an den Kapitalmärkten vorbeigeht?! Wir sind da zurückhaltender. Trotzdem sind wir **für das Börsenjahr 2024 konstruktiv gestimmt und betrachten etwaige Rücksetzer am Aktienmarkt langfristig als interessante (Nach-)Kaufgelegenheit.**

### 1. Fonds-Musterdepots

Fonds-Muster-Depots	WKN	31.12.2023 Anteil	Performance					
			2023	2022	2021	2020	2019	2018
<b>"Ausgewogen"</b>	-							
<b>PENSION.INVEST PLUS (Basis)</b>	<b>A2AQZY</b>	<b>10,00%</b>	<b>2,82%</b>	<b>-9,37%</b>	<b>7,33%</b>	<b>3,70%</b>	<b>3,20%</b>	<b>-10,60%</b>
Comgest Growth Global Flex	A2DUQ4	10,00%	12,01%	-12,61%	8,98%	2,86%	11,99%	2,63%
DC Value Global Balanced	A0YAX7	10,00%	13,74%	-9,93%	15,97%	12,58%	23,49%	-3,16%
DJE Zins & Dividende	A1C7Y8	10,00%	6,83%	-9,45%	10,82%	4,97%	10,70%	-4,60%
Flossbach v. St. Mult. Opp.	A0M430	10,00%	9,46%	-12,45%	11,24%	4,00%	20,40%	-5,10%
FMM-Fonds	847811	10,00%	7,11%	-3,41%	13,17%	7,84%	12,17%	-11,93%
M & W Privat (" <b>Gold-Fonds</b> ")	A0LEXD	10,00%	3,04%	3,60%	-5,50%	18,20%	36,80%	-6,40%
MFS Prudent Capital	A2ANEB	10,00%	11,04%	-8,50%	8,41%	1,22%	15,02%	3,78%
Quantex Multi Asset Fund	A2QLGR	10,00%	3,49%	11,71%	18,50%	-	-	-
Value Intelligence Fund	A12BRE	10,00%	6,62%	-2,29%	11,65%	4,45%	22,12%	-8,66%
		<b>100,00%</b>						

Fonds-Muster-Depots	WKN	31.12.2023 Anteil	Performance					
			2023	2022	2021	2020	2019	2018
<b>"Dynamisch"</b>	-							
Acatis Value Event (ehem. Gané)	A0X754	10,00%	14,62%	-12,02%	13,58%	7,10%	18,30%	-0,40%
Allianz Thematica	A2AQF1	10,00%	11,15%	-16,34%	19,49%	28,90%	25,90%	0,90%
Comgest Growth Global	A1W566	10,00%	21,73%	-19,60%	10,82%	11,20%	23,80%	4,50%
DNB Technology Retail	A0MWAN	10,00%	36,85%	-18,09%	28,95%	16,52%	32,64%	3,98%
DWS CROCI Sectors Plus	DWS2EP	10,00%	11,28%	1,56%	39,30%	16,15%	23,00%	-15,51%
Fidelity Global Dividend	A1JSY0	10,00%	11,11%	-6,54%	19,39%	-0,94%	26,05%	-0,07%
Fundsmith Equity Fund	A1JVFT	10,00%	12,81%	-17,75%	28,27%	10,20%	31,82%	0,41%
JPM Global Dividend	A0M6Z3	10,00%	10,56%	-3,62%	31,81%	3,91%	28,76%	5,53%
Phaidros Balanced	A0MN91	10,00%	17,19%	-16,65%	7,07%	13,30%	19,39%	-3,87%
Squad Macro	A1CSXC	10,00%	9,14%	-3,84%	17,97%	1,77%	22,39%	-8,34%
		<b>100,00%</b>						

Fonds-Muster-Depots	WKN	31.12.2023 Anteil	Performance					
			2023	2022	2021	2020	2019	2018
<b>"Aggressiv"</b>	-							
Bakersteel Pr.Met. (Goldmin. dyn.)	A1CXBS	10,00%	4,55%	-5,77%	-10,51%	24,70%	53,20%	-7,00%
Bellevue Ad. Medtech & Serv.	A0RP23	10,00%	0,46%	-11,55%	24,81%	6,24%	28,45%	17,43%
Blackrock World Technology	A0BMAN	10,00%	44,66%	-39,59%	16,81%	69,60%	46,20%	4,50%
FAST Global Fund	A110XT	10,00%	12,59%	22,40%	36,90%	-7,03%	27,64%	-3,14%
Fidelity Asia Pacific Opp. Fund	A0NFGE	10,00%	4,38%	-16,18%	20,06%	17,71%	31,19%	-7,52
Fidelity Global Technology	921800	10,00%	39,84%	-18,70%	31,52%	32,25%	46,52%	0,49
M&G Global Themes Fund	797735	10,00%	8,48%	-8,24%	29,46%	4,57%	32,78%	-11,25
Mainfirst Global Equities	A1KCCM	10,00%	15,93%	-30,24%	15,21%	43,70%	18,20%	-9,20%
Robeco Global Consumer Trends	A0CA0W	10,00%	27,12%	-33,20%	8,89%	36,25%	36,69%	-0,46%
SEB Nordic Small Cap Fund	A0Q9NX	10,00%	2,86%	-37,10%	32,70%	32,51%	51,24%	-2,66%
		<b>100,00%</b>						

Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.

## 2. Kapitalmärkte

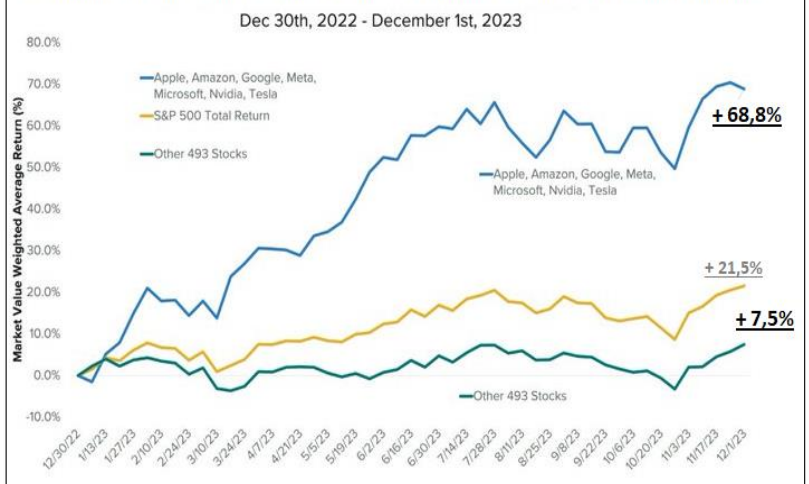
Die Kapitalmarkt-Entwicklung glich im Jahr 2023



einer Achterbahnfahrt. Nach den massiven und schnellen Leitzins-Erhöhungen im sehr negativen Jahr 2022 (**Crash bei Aktien und Anleihen!**) galt die Rezession für 2023 als sicher. Die **US-Bankenpleiten im März 2023** führten zwar zu einer großen Verunsicherung und einem temporären Börsenrücksetzer, **doch die US-Wirtschaft erwies sich u. a. dank extrem hoher Neuverschuldung durch die US-Regierung als robust**, obwohl die Verluste der Bankpleiten mit 548 MRD USD das Jahr 2008 (Lehman-Pleite | Welt-Finanzkrise) überstiegen. Die Inflationsrate in der EU betrug Ende 2022 noch rd. 10%. **Trotz deutlich angestiegenem Zinsniveau über den Sommer hinweg, zeigten sich die Aktienmärkte weiter sehr widerstandsfähig. Auffällig in 2023 war insbesondere, dass in USA**

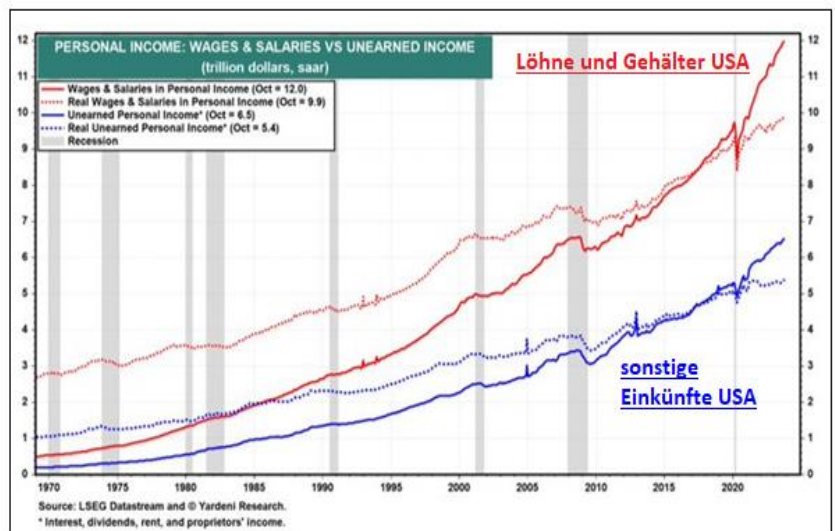
primär die 7 großen „Tech-Konzerne (Magnificent 7)“ - Apple, Microsoft, Amazon, Alphabet, Meta, Nvidia und Tesla - liquiditätsgetrieben stark zugelegt haben, während der breite US-Markt (ohne die „M7“) deutlich weniger Performance verzeichnet hat (s. Grafik).

Entwicklung S&P500 Index: Mag7 (Big-Tech-Aktien) versus 493 (restliche Aktien)



Aufgrund der weltweit rückläufigen Inflation sowie der bislang ausgebliebenen US-Rezession, erwartet nun die große Mehrheit der Banken und Vermögensverwalter eine sanfte US-Konjunktur-Landung. Der Zinsanstieg gilt als beendet und die Experten gehen bereits im Frühjahr von ersten Zinssenkungen der US-Notenbank aus. Gestärkt wurde dieser Optimismus während der Dezember-Sitzung des US-Notenbank-Gremiums, deren Punktediagramm („DotPlot“) nun auf drei Zinssenkungen in 2024 hindeutet. In Erwartung weiter fallender Zinsen und rückläufiger Inflation verzeichneten die Börsen im Schlussquartal hohe Mittelzuflüsse. Somit konnten alle wichtigen Anlageklassen das Jahr 2023 positiv beenden. Lediglich Rohstoffe und Minenaktien fielen aus der Reihe, da die Nachfrage aus China im vergangenen Jahr noch schwach blieb.

Die Weltwirtschaft verliert zwar an Dynamik, doch ist das Umfeld bei weitem nicht so negativ wie im deutschen Polit-Chaos; im Gegenteil. Der weltweit gigantische Stimulus von 13 Billionen USD während der Corona-Pandemie 2020/2021 wirkt nach wie vor, auch wenn die Sparüberschüsse der US-Haushalte nun größtenteils aufgezehrt sind. Auch haben die westlichen Industrieländer in den letzten 18 Monaten massive Konjunkturpakete von rd. 2,4 Billionen USD geschnürt (z. B. US-Inflation Reduction Act 700 Mrd. USD und EU-Next Generation 800 Mrd. Euro) wovon ein Großteil noch gar nicht ausgegeben ist. Auch wenn sich der US-Arbeitsmarkt nun langsam abkühlt, liegt die Arbeitslosigkeit in den USA weiterhin bei niedrigen 3,7 %. Die Arbeitgeber halten an ihren Arbeitskräften weiter fest. Daher steigen Löhne, Einkommen und Vermögen der Amerikaner weiter an (siehe Grafik), was jedoch auf die Margen der US-Unternehmen drückt. Ein nachlassender Konsum, ist bislang noch nicht zu sehen. Solange die Konsumlaune anhält und die Arbeitslosigkeit niedrig bleibt,



Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.

ist eine Rezession in USA wenig wahrscheinlich (wobei Europa und insbesondere Deutschland sich wohl bereits in einer Rezession befinden). Zudem finden im November in den USA die Präsidentschaftswahlen statt. Die aktuellen Umfragewerte von Präsident Biden sind mies. Er liegt derzeit deutlich hinter seinem Herausforderer Donald Trump. Die Vermeidung einer Rezession hat daher höchste Priorität für die regierenden Demokraten, um eine Wiederwahl von Trump zu vermeiden. Wahljahre sind seit 1950 in den USA ausnahmslos positive Börsenjahre. Der US-Leitindex S&P500 stieg in den 10 Wahljahren durchschnittlich um 12% an.

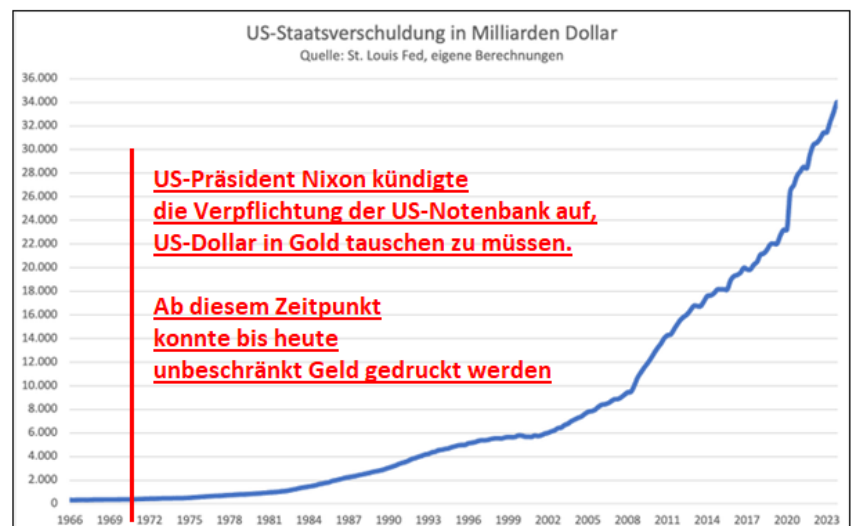
Sollte das „soft-landing“-Szenario in USA aber nicht eintreten, die Konjunktur doch überraschend stark nachgeben und/oder ein „schwarzer Schwan“ auftauchen (z. B. bei US-Regionalbanken oder US-Gewerbeimmobilien), sind massive Geldspritzen seitens der US-Notenbank (wie im Frühjahr 2023 bei den Bankenpleiten gesehen) mehr als realistisch. Ergänzend kommt hinzu, dass die kurzfristig geparkten Gelder in USA mit über 6.000 MRD USD Rekordstände erreicht haben. Ein Großteil dieser Gelder wird, wie früher immer zu beobachten war, wieder an die Aktienmärkte zurückfließen. Ein Börsenrücksetzer käme vielen Anlegern dabei nur gelegen. Scott Rubner, ein Direktor von Goldman Sachs kommentierte unlängst: „Jeder, den ich kenne, wartet auf eine Korrektur von 5%“. Laut Erhebungen von Goldman Sachs sind im abgelaufenen Jahr weltweit lediglich 172 MRD USD in Aktien geflossen.

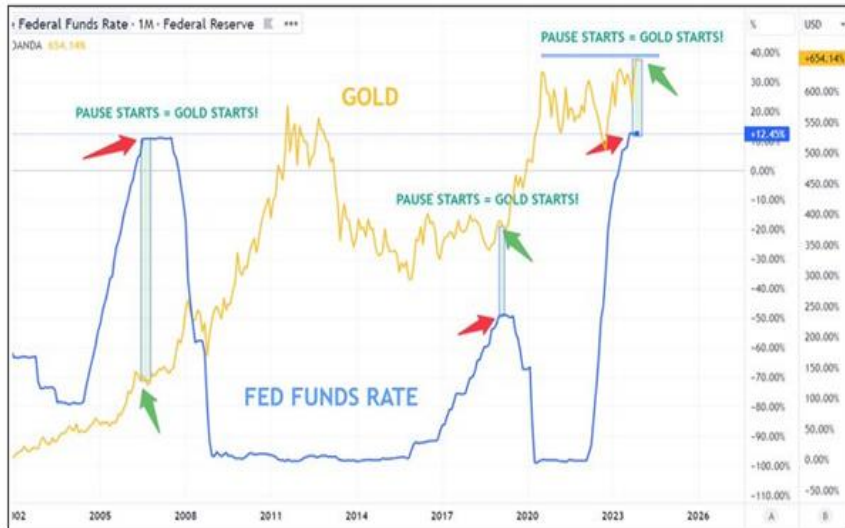
#### Fazit:

Die Investoren an den Aktienmärkten hoffen, dass die US-Leitzinsen sehr schnell gesenkt werden, ohne dass es zu einer US-Rezession kommt. US-Aktien sind derzeit zwar eher teuer bewertet - teurer als europäische oder deutsche Aktien. Insbesondere die „Magnificent 7“-Aktien weisen teils eine sehr hohe Bewertung aus. Kurzfristig könnte das zu temporären Gewinnmitnahmen und überschaubaren Korrekturen an den globalen Aktienmärkten führen. **Mittelfristig blicken wir aber konstruktiv auf das Börsenjahr 2024. Schaut man durch das derzeit volatile Umfeld hindurch und blickt langfristig auf dann wieder sinkende Leitzinsen und wahrscheinlich auch auf neue Geld-Druck-Programme der Notenbanken, dürfte sich der langfristige Aufwärtstrend bei Sachwerten wie Aktien & Gold weiter fortsetzen.**

### 3. Hinweise zu Gold

Das Finanzportal Bloomberg titelte am 18.06.2023: „Gold sei keine gute Absicherung gegen schlechte Kapitalmarktzeiten“ ([Gold is no longer a good hedge against bad times](#)). Das sehen wir ganz anders und es erinnert uns sehr an die ähnliche Schlagzeile des Wall Street Journals vom 20.09.2022: „Gold verliert den Status des sicheren Hafens“ ([Gold loses status as safe haven](#)), in Folge dessen das Edelmetall dann um rund 400 USD massiv anstieg. Nachdem Gold in vielen Währungen (japanische Yen, chinesische Yuan, britische Pfund und Euro) bereits neue Rekordmarken erreichte, konnte das glänzende Metall nun auch in USD ein neues Hoch erzielen. Aktuell notiert die Unze bei 1.875 Euro / 2.050 USD. Mit Blick auf die unaufhaltsam ansteigende Verschuldung würde man den Goldpreis sogar noch deutlich höher vermuten. Solange mehr Geld gedruckt, als Gold gefördert wird, was mit steigender Tendenz dem „neuen Normalzustand“ entspricht, wird Gold sehr wahrscheinlich dauerhaft weiter ansteigen. Andererseits überrascht die Goldstärke in Anbetracht der hohen Zinsen. Der über Jahrzehnte zu beobachtende Gleichlauf von Zinsen und Gold hat sich im vergangenen Jahr aufgelöst. Zinsen und Gold sind parallel angestiegen – das ist sehr ungewöhnlich. Hierfür identifiziert man mehrere Gründe: das Einfrieren der russischen Devisenreserven durch die westliche Welt nach dem Ukraine-Angriff (Währung als Waffe) lässt viele Staaten nun ihre USD-Reserven teilweise in Gold umtauschen, um nicht in dieselbe Falle zu tappen. Andererseits zeigt Gold im Umfeld erhöhter Inflation einen besseren Diversifikations- und Stabilisierungs-Effekt als Zinspapiere (welche mit Aktien parallel laufen).





Die jüngsten Äußerungen des US-Notenbankpräsidenten Powell beinhalten klar, dass der Zinsanhebungszyklus beendet ist. Das Punktediagramm („DotPlot“) des Offenmarktausschusses vom Dezember deutet nun sogar auf drei Zinssenkungen in 2024 hin. In früheren Zeiten begann dann stets eine Rallye des Goldpreises (siehe Grafik).

- im Zinssenkungszyklus 2000-2003 stieg Gold um rd. 170%
- im Zinssenkungszyklus 2007-2009 stieg Gold um rd. 270%
- im Zinssenkungszyklus 2019-2020 stieg Gold um rd. 150% an.

Obwohl Gold auf Rekordniveaus notiert, liegen die Kurse der Edelmetall-Minen nach wie vor weit von ihrem Allzeithoch vom Jahr 2011 entfernt. Aufgrund der niedrigen Verschuldung, sowie den hohen Cash-Flow-Renditen der Edelmetallminen sind die Aussichten für die Branche daher äußerst interessant, sobald die Zinstrendwende einsetzt. Sollte sich gar die Inflation weiter hartnäckig zeigen und/oder die Konjunktur auf niedriges Wachstum abschwächen, befänden wir uns in einem „stagflationären“ Umfeld, ähnlich dem der 1970ziger Jahre. Dies entspricht zwar nicht unserem „Basis-Szenario“ – für Gold- und Minenaktien war dies jedoch eine hochprofitable Zeit.

4. Hinweise zu ausgewählten Fonds

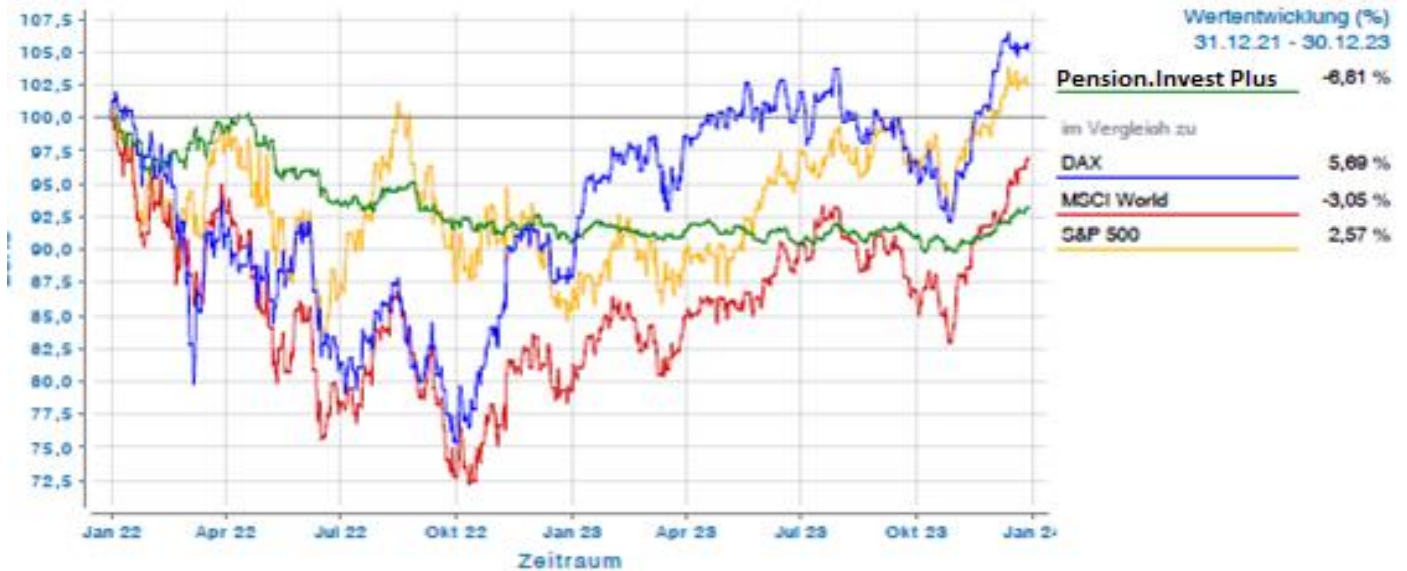
Grafik: Performance ausgewählte Fonds 01.01.2020 – 31.12.2023



Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.

**PENSION.INVEST PLUS®**

Die ausgewogene Basis-Anlage **PENSION.INVEST PLUS®** verzeichnete in 2023 per 31.12.2023 ein **Plus von 2,82%**.



Nach dem doppelten Crash im Jahr 2022 (Anleihen und Aktien haben massiv verloren) war der Pension.Invest Plus® in 2023 im Nachhinein gesehen zu defensiv positioniert. Anfang 2023 haben mehr als 80% der Vermögensverwalter aufgrund des heftigen Zinsanstiegs mit einem weiteren Rücksetzer an den Aktienmärkten gerechnet – so mussten im März 2023 vier US-Regionalbanken vor der Pleite gerettet werden und es drohte eine US-Bankenkrise. Der plötzliche, konzentrierte und sehr starke Liquiditätszufluss in die großen „**Magnificent Seven**“ (**Apple, Microsoft, Alphabet, Amazon, Meta, Nvidia und Tesla**) hat die Investoren überrascht und war u. a. auch durch das Thema „künstliche Intelligenz“ (KI/ChatGPT) getrieben. Der breite Aktienmarkt ist bei Weitem nicht so stark gestiegen wie die glorreichen Sieben – **diese haben die Aktien-Indizes erheblich verzerrt**. KI wird zweifelsohne in unserer Welt Einzug halten. Ob sie diese tatsächlich revolutionieren wird, wie der Kursanstieg von Apple & Co. suggeriert, bleibt jedoch abzuwarten. **Die Kurse der Big-Tech-Aktien sind ihrer Umsatz- und Gewinn-Entwicklung extrem weit vorausgeeilt! Unseres Erachtens wurden hier enorme Vorschusslorbeeren verteilt.** Mitte Oktober 2023 wurden im Pension.Invest Plus® abgesicherte Positionen primär in bewährte Mischfonds umgeschichtet. Die **Cash-Quote von rd. 20%** soll bei der nächsten Korrektur an den Aktienmärkten ebenfalls in bewährte Misch- & Aktienfonds umgeschichtet werden.

5

S&P7 is up 80% in 2023. S&P493 is basically flat.



**Die Performance im Jahr 2023 betrug +2,82%.**

**Flossbach von Storch Multiple Opportunities**

Das seit Jahren erfolgreiche Management um Dr. Flossbach setzt bekanntermaßen auf Qualitätsaktien mit robusten Geschäftsmodellen (Nestle, Unilever, Berkshire Hathaway, Alphabet-Google, usw.). Der Fonds orientiert sich ganz bewusst an keinem Vergleichsindex. Oberstes Ziel ist es, nachhaltig attraktive Renditen zu erwirtschaften. Aufgrund der angestiegenen Zinsen nutzt FvS erstmals seit vielen Jahren Zinspapiere und bekommt damit wieder den Charakter eines Mischfonds. Aktuell sind rund 14% Zinsanlagen und eine Gold-Quote von 14% integriert. Aktienanteil 64%.

**Performance 2023: +9,46%**

**MFS Meridian Prudent Wealth**

Fondsmanager Wiener, der selbst in erheblichem Umfang in seinen Fonds investiert ist, legt besonderen Wert auf bestmöglichen „**Schutz und Erhalt des Anlagekapitals**“. Diese vergleichsweise konservative Ausrichtung hat sich im Corona-Crash hervorragend bewährt. Da der Fondsmanager gegenüber dem Aktienmarkt nach wie vor eher zurückhaltend gestimmt ist, will er derzeit keine größeren Risiken eingehen und hält den Cash-Anteil im Fonds nach wie vor sehr hoch.

**Performance 2023: +10,35%**

*Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.*

### Lloyd Fonds - WHC Global Discovery

Das Fondsmanagement investiert primär in unterbewertete und meist zyklische Substanz-Aktien aus dem industriellen Segment (Schwerpunkt: deutschsprachige D-A-CH-Region und Skandinavien). Anleihen wurden aufgrund des Renditeanstiegs nun erstmals wieder nachhaltig aufgestockt. Die konjunktursensiblen Aktien des Fonds konnten weiter deutlich zulegen. Trotzdem sind Aktien kleiner und mittelgroßer Unternehmen nach wie vor günstig bewertet. Manager Wedel ist daher weiterhin sehr positiv gestimmt. Der Fonds wird gemäß Artikel 8 der neuen EU-Offenlegungs-Verordnung geführt und gilt somit als grüner ESG-Fonds.

**Performance im 1. HJ. 2023: +11,09%**

### M+W Privat („Gold-Fonds“)

Wie Sie wissen, empfehlen wir seit Langem „Gold“ mit einer Quote von **mind. 10%** als Absicherung ins Privatvermögen zu integrieren. Aufgrund des präzedenzlosen „*Gelddrucks*“ der Notenbanken sehen wir Gold als „**ultimative Versicherung für bekannte und unbekannte Risiken des Finanzsystems**“. Der M&W PRIVAT investiert ca. 50% in Gold & Silber (phys. Goldbarren und 100%gedeckte ETFs) und ca. 50% in ausgewählte Minenaktien. **Performance im 1. HJ. 2023: +3,04%**

### ACATIS Value Event (ehemals Acatis Gané)

Der von Dr. Muhle und Rathausky sehr erfolgreich gemanagte Mischfonds setzt sich zum Ziel „Anleger-Stress vermeiden zu wollen“. Der Selfmade-Milliardär Warren Buffett dient dem Management-Team als heimliches Vorbild. Die langfristige Erfolgsbilanz überzeugt deutlich. **Das Fondsmanagement hat die Aktienquote zuletzt deutlich reduziert auf nur noch rd. 47,5%**! Der Fonds den sogenannten Artikel 8 der neuen EU-Offenlegungs-Verordnung und gilt somit als grüner ESG-Fonds.

**Performance 2023: + 14,62%**

### QUANTEX Global Value

Fondsmanager Frech erkannte 2020 interessante Chancen im Bereich substanzstarker, konjunktur-sensibler (zyklischer) Aktien - im Kalenderjahr 2020 lag der erwirtschaftete Gewinn somit bei herausragenden +22%! Die deutlich überdurchschnittliche Performance setzte sich in 2021 mit +28,32% fort. **Im Crash-Jahr 2022 brillierte der Fonds mit einer herausragenden Performance von +11,93%**! Nach wie vor setzt Manager Frech auf unterbewertete Substanz-Werte. Diese findet er aktuell verstärkt im Energie-Sektor, welcher sich in den letzten Monaten sehr erfreulich entwickelte. **Der Fonds wurde inzwischen für Neu-Investoren geschlossen - als Alternative bietet sich der etwas defensivere QUANTEX Multi Asset an.**

**Performance 2023: +9,12%**

### DJE Zins & Dividende

Der ausgewogene Mischfonds investiert zu ca. 50% in globale dividenden- und substanzstarke Aktien (mind. 25%) und zu mind. 50% in ausgewählte internationale Anleihen – unabhängig von Benchmark-Vorgaben. Die differenzierte Gewichtung der Assetklassen Anleihen und dividenden- und substanzstarke Aktien zielt auf regelmäßige Zinseinkünfte und eine möglichst anhaltend positive Wertentwicklung bei geringer Volatilität ab. Währungsrisiken werden je nach Marktlage abgesichert.

**Performance 2023: +6,83%**

### JPM Global Dividend

Der Aktienfonds legt weltweit in Aktien an. Der Fokus liegt dabei auf Aktien, deren Dividenden wachsen – sogenannte Kapitalvermehrter. Gleichzeitig werden dem Portfolio noch Wachstumsaktien (Growth) und Aktien mit hoher Dividendenrendite beigemischt. Dies streut das Risiko und erhöht die Ertragschancen. Diese Strategie erlaubt es dem Fondsmanagement, langfristige Anlagethemen umzusetzen. Der Global Dividend Fund ist ein Artikel 8-Fonds. Er wurde bereits im Jahr 2007 aufgelegt und blickt auf eine überzeugende langfristige Wertentwicklung.

**Performance 2023: +10,56%**

### SQUAD MAKRO

Der langjährig bewährte Mischfonds nutzt eine flexible Anlagestrategie. Die Allokation des Fondsvermögens nach Branchen, Sektoren oder geographischen Aspekten erfolgt vornehmlich nach den erwarteten Zukunftsaussichten. Die Aktienquote liegt derzeit bei rd. 63%, die Anleihenquote beträgt derzeit rd. 17% und die Cashquote liegt bei rd. 18%.

**Performance 2023: +9,14%**

*Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.*

**5. Performance-Tabelle ausgewählter Fonds per 31.12.2023**

<b>Flossbach v. St. Mult. Opp.</b>		<b>Acatis Value Event (Gané)</b>		<b>FU Multi Asset Fonds</b>		<b>Lloyd WHC Global Disc.</b>	
2013	8,94%	2013	8,42%	2013	3,79%	2013	14,38%
2014	12,57%	2014	7,44%	2014	10,02%	2014	11,62%
2015	8,67%	2015	6,48%	2015	14,79%	2015	14,93%
2016	5,01%	2016	2,53%	2016	4,63%	2016	8,68%
2017	6,20%	2017	8,88%	2017	18,59%	2017	18,38%
2018	-5,06%	2018	-0,42%	2018	-3,09%	2018	-15,43%
2019	20,42%	2019	18,33%	2019	10,27%	2019	11,90%
2020	4,00%	2020	7,10%	2020	11,30%	2020	22,68%
2021	11,24%	2021	13,58%	2021	25,21%	2021	3,57%
2022	-12,45%	2022	-12,44%	2022	-22,89%	2022	-21,23%
<b>2023</b>	<b>9,46%</b>	<b>2023</b>	<b>14,62%</b>	<b>2023</b>	<b>3,73%</b>	<b>2023</b>	<b>11,09%</b>
<b>M &amp; W Privat ("Gold")</b>		<b>MFS Meridian Pr. Wealth</b>		<b>Quantex Global Value</b>		<b>Quantex Multi Asset Fund</b>	
2013	-27,10%	2013	10,29%	2013	55,47%	2021	18,50%
2014	-1,50%	2014	15,23%	2014	10,26%	2022	11,20%
2015	-9,42%	2015	16,89%	2015	6,69%	<b>2023</b>	<b>3,49%</b>
2016	26,02%	2016	2,37%	2016	11,01%		
2017	-8,35%	2017	2,83%	2017	13,84%		
2018	-6,41%	2018	4,05%	2018	0,99%		
2019	36,79%	2019	15,89%	2019	20,80%		
2020	18,20%	2020	5,55%	2020	22,20%		
2021	-5,50%	2021	11,27%	2021	28,67%		
2022	3,12%	2022	-11,22%	2022	11,92%		
<b>2023</b>	<b>3,04%</b>	<b>2023</b>	<b>10,21%</b>	<b>2023</b>	<b>8,83%</b>		
<b>JPM GLOBAL DIVIDEND</b>		<b>COMGEST GROWTH GLOBAL</b>		<b>Bakersteel Pr. Met. ("Goldminen")</b>		<b>Comgest Growth Global Flex</b>	
2018	-5,53%	2018	4,53%	2013	-56,77%	2017	6,50%
2019	28,76%	2019	23,77%	2014	22,96%	2018	2,63%
2020	3,91%	2020	11,18%	2015	9,36%	2019	11,99%
2021	31,81%	2021	15,44%	2016	94,34%	2020	2,86%
2022	-3,62%	2022	-20,18%	2017	-0,37%	2021	8,98%
<b>2023</b>	<b>10,56%</b>	<b>2023</b>	<b>21,73%</b>	2018	-7,03%	2022	-12,61%
				2019	53,15%	<b>2023</b>	<b>12,01%</b>
				2020	24,70%		
				2021	-10,51%		
				2022	-5,77%		
				<b>2023</b>	<b>4,55%</b>		
<b>Squad Makro</b>		<b>Fidelity Global Technology</b>		<b>DJE Zins &amp; Dividende</b>		<b>Pension.Inv.Pl. (Basisanlage)</b>	
2013	19,50%	2015	2,00%	2013	6,26%	2017	4,51%
2014	10,41%	2016	19,80%	2014	9,47%	2018	-10,58%
2015	13,14%	2017	19,48%	2015	14,06%	2019	3,23%
2016	1,84%	2018	0,48%	2016	4,34%	2020	3,72%
2017	10,92%	2019	46,49%	2017	4,89%	2021	7,33%
2018	-8,34%	2020	32,25%	2018	-4,60%	2022	-9,37%
2019	22,39%	2021	31,53%	2019	10,70%	<b>2023</b>	<b>2,82%</b>
2020	1,77%	2022	-18,70%	2020	4,97%		
2021	17,97%	<b>2023</b>	<b>39,29%</b>	2021	10,82%		
2022	-3,84%			2022	-9,45%		
<b>2023</b>	<b>9,14%</b>			<b>2023</b>	<b>6,83%</b>		

Haben Sie Fragen zum Reporting oder einzelnen VV-Fonds? Bitte melden Sie sich bei uns.

Herzliche Grüße, 12.01.2024

**Matthias Helfesrieder &**  
[www.das-sichere-depot.de](http://www.das-sichere-depot.de)  
[www.invita-invest.de](http://www.invita-invest.de)

**Oliver Huber**  
[www.fonds-invest.de](http://www.fonds-invest.de)  
[www.invita-invest.de](http://www.invita-invest.de)

*Die dargestellten Daten & Fakten haben wir sorgfältig recherchiert – diese sind jedoch ohne Gewähr. Bisherige Wertentwicklungen stellen keine Garantie für die Zukunft dar. Diese Darstellung stellt keine Anlageberatung dar und ersetzt nicht die persönliche Beratung durch Ihren Fondsberater.*